



Newsletter für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter/innen in der Flüchtlingshilfe

Ausgabe April 2019

Ramadan 2019

Am 06.05.2019 beginnt der islamische Fastenmonat. Die Fastenzeit beginnt täglich mit der Morgendämmerung und endet beim Sonnenuntergang. Mit dem Ramadan-Fest, auch als Zuckerfest bekannt, endet am 04.06.2019 der Fastenmonat. Vereine, Initiativen und ehrenamtlich Aktive werden gebeten, den Fastenmonat bei ihrer Planung von Aktivitäten entsprechend zu berücksichtigen.

Verbraucherzentrale informiert Geflüchtete

Die Verbraucherzentrale Sachsen informiert im Rahmen des Projektes „Wir sind für alle da“ Geflüchtete und Migrantinnen über folgende Themen:

- Vertragsabschlüsse, z. B. bei Internet- und Telefonverträgen
- Mahnungen und Inkassoforderungen
- Gewährleistungsansprüche
- Konto, Überweisungen, Lastschriftverfahren
- Haftpflichtversicherung
- Kosten für Strom und Heizwärme

Multiplikatoren können für Gruppen Termine für entsprechende Workshops buchen. Das Angebot ist kostenfrei.

Kontakt: Herr Mehdi Rezaeifar

E-Mail: integration@vzs.de

Das 1x1 von Hartz IV - Grundsicherung einfach erklärt

Die Bundesagentur für Arbeit hat eine Broschüre zur Grundsicherung herausgegeben. Wichtige Begriffe wie Bedarfsgemeinschaft, Haushaltsgemeinschaft, Sozialgeld und Sozialversicherung werden gut verständlich erläutert. Auch das Antragsverfahren sowie Widerspruchsmöglichkeiten werden dargestellt. Die Broschüre informiert auch über die Bereiche Kosten der Unterkunft und besondere Bedarfe.

[Einfach erklärt – Wichtige Begriffe in Zusammenhang mit der Grundsicherung](#)

Hausaufgaben-Treff an der TU Dresden

Die Initiative IDA (In Dresden ankommen) der TU-Dresden bietet ab 01.04.2019 einen Hausaufgabentreff an. Geflüchtete und Migranten/Migrantinnen erhalten Unterstützung bei ihren Hausaufgaben aus den Deutschkursen. Der Treff findet jeden Montag von 18:30 bis 20 Uhr an der TU-Dresden, Zellescher Weg 21, Raum SE1-24 statt.

www.ida-dresden.de

Förderung durch die Stiftung Mitarbeit

Die Stiftung Mitarbeit fördert im Rahmen ihrer Mikroförderung Starthilfe bereits seit Jahren bürgerschaftlich engagierte Gruppen in ihrer Gründungsphase. Dabei werden diese Starthilfeszuschüsse an kleine lokale Organisationen sowie an neue Initiativen und Vereine vergeben, die in den Bereichen Soziales, Politik, Bildung jenseits von Schule, Kultur oder Umwelt aktiv sind. Insbesondere werden Vorhaben gefördert, die u.a. die Themen Demokratie sowie gegenseitige Toleranz und Abbau von Vorurteilen gegenüber Minderheiten zum Ziel haben. Mithilfe des Zuschusses von bis zu 500 Euro können Mittel für die Öffentlichkeitsarbeit, Sachmittel und ggf. Kosten für die ersten Gründungsschritte übernommen werden. Die Antragsfristen für das Jahr 2019 enden zum 03.06., 26.08. und 04.09.

[Weitere Informationen](#)

Hoga-Schule bietet Berufsvorbereitungsjahr für Migranten/Migrantinnen unter 18 Jahren

Ein Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) ist eine einjährige Bildungsmaßnahme in schulischer Vollzeit, welches die Schüler auf eine Ausbildung vorbereiten und die Integration in den Arbeits- bzw. Ausbildungsmarkt anschieben soll. Die Lerninhalte sind jedoch nicht ausschließlich an einen Beruf gekoppelt. Schüler, die das BVJ erfolgreich bestehen, erhalten damit einen deutschen Hauptschulabschluss, was wiederum die Suche nach einer anschließenden Ausbildung oder Arbeitsstelle erleichtern sollte. Migranten/Migrantinnen, die an dem Angebot teilnehmen wollen, dürfen zum 01.08.2019 das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und sollten Deutschkenntnisse mindestens auf A2-Level haben. Die Förderfähigkeit durch Bafög sowie die Leistungsberechtigung nach AsylbLG sind im Einzelfall vor Beginn des Berufsvorbereitungsjahres zu prüfen.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bis 27.05.2019 erforderlich.

[Weitere Informationen](#)

Evangelische Kirche Dresden benennt neuen Beauftragten für Flüchtlingsarbeit

Sven Böttger hat zum 01.03.2019 das Amt des Kirchlichen Beauftragten für Flüchtlingsarbeit in Dresden und Umgebung übernommen. Er ist der Nachfolger von Michaela Schoffer, die das Amt von 2015 bis Ende 2018 sehr engagiert ausgeübt hatte. „Um das Puzzle Integration erfolgreich zusammenzusetzen, sind viele Puzzleteile nötig. Ich möchte mit meiner Arbeit gern eines davon sein“, sagt Böttger zum Auftakt seiner Tätigkeit. Sven Böttger war in den vergangenen Jahren ehrenamtlich als Sprecher des Vereins „Coswig – Ort der Vielfalt“ tätig.

Büroanschrift: An der Kreuzkirche 6
Tel.: 0351 4393957, mobil: 0176 41828673

sven.boettger@evlks.de



Sven Böttger
Foto: privat

Willkommen im Hochland e. V. veranstaltet Ideenschmiede für Künstler

Der Verein Willkommen im Hochland veranstaltet das Projekt „ICH + DU = WIR“, das Künstler verschiedener Genres zusammenbringen soll. Ziel des Projektes ist es, Ideen gemeinsam umzusetzen. Mitmachen können kreative Menschen verschiedenster Genres (Malerei, Fotografie, Theater, Tanz, Musik etc.) mit und ohne Migrationshintergrund. Interessierte sind eingeladen, sich bis zum 17.04.2019 zu bewerben und eine Projektbeschreibung mit einer Kurzvita an den Verein zu senden. Teilnehmen können alle, die mit künstlerischen Mitteln etwas zum Thema beitragen können.

[Weiterlesen](#)

Spike in Prohls mit vielen interkulturellen Angeboten

Die Angebote des Spike Dresden in der Karl-Laux-Straße 5 sind vielfältig. Neben Angeboten für die Hip-Hop und Graffiti-Szene gibt es interkulturelle Angebote wie die Fahrradwerkstatt, Unterstützung bei Bewerbungsschreiben und Stellensuche, Hausaufgabenhilfe bis hin zu Beratung zu ALG II und weiteren Themen. Zu allen Angeboten sind Geflüchtete und Migranten/Migrantinnen herzlich willkommen. Neu im Programm ist ein Frauentreff, der donnerstags von 12 bis 15 Uhr stattfindet. Vom 18.04. bis 23.04.2019 bleibt das Spike geschlossen.

[Übersicht Angebote Spike Dresden](#)

Mehrsprachige Information zum Thema Holocaust

Zur Vorbereitung einer Fahrt mit Geflüchteten zur Gedenkstätte Buchenwald hat die Ehrenamtskoordination der Stadt Dresden mit Unterstützung des Gemeindedolmetscherdienstes eine Power Point Präsentation in Deutsch, Arabisch und Farsi erstellt. Sie informiert in einfachen Sätzen über die Machtergreifung der Nationalsozialisten, die Bücherverbrennung, die Reichsprogromnacht und den Abtransport der jüdischen Bevölkerung in die Konzentrationslager. Das Material kann zur Vorbereitung von Gedenkstättenfahrten oder ähnlicher Anlässe kostenfrei per Mail unter chirschwald@dresden.de bestellt werden.

In eigener Sache

Der Newsletter der Dresdner Flüchtlingshilfe besteht aus den Beiträgen, die Vereine und Initiativen übersenden. Er unterstützt die Vernetzung und dient der Information der im Integrationsbereich überwiegend ehrenamtlich aktiven Gruppen. Akteure/Akteurinnen sind herzlich eingeladen, Beiträge über ihre Projekte an die Redaktion zu senden, um diese einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Willkommen sind kurze Berichte über Integrationsprojekte sowie Veranstaltungshinweise. Redaktionsschluss für die Maiausgabe ist der 18.04.2019.

Kontakt: chirschwald@dresden.de

Ehrenamtliche Deutschlehrerin gesucht

Das Kinder- und Elternzentrum Kolibri e.V. in der Ritzenbergstraße 3 sucht für seinen Frauentreff eine ehrenamtliche Deutschlehrerin für das Niveau A1 bis A2. Der Treff findet mittwochs von 10 bis 12 Uhr statt. Gesucht wird eine Lehrkraft, die Freude daran hat, die deutsche Sprache und Kultur an Menschen aus anderen Ländern zu vermitteln. Der Einsatz wird mit einer Aufwandsentschädigung vergütet. Eine Ausbildung ist für diesen Einsatz nicht erforderlich, Vorkenntnisse aus dem Bereich des Sprachunterrichtes wären hilfreich.

Kontakt :Tel. 0351 / 2068441, E-Mail: info@kolibri-dresden.de,

29. Interkulturelle Tage – jetzt Veranstaltungen anmelden

Unter dem Motto „Zusammen leben. Zusammen wachsen.“ finden vom 22. September bis zum 13. Oktober 2019 die 29. Interkulturellen Tage in Dresden statt. Für das Programm werden Vereine, Initiativen, Netzwerke und Engagierte gesucht, die sich mit Veranstaltungen beteiligen. Die Formate sollten sich inhaltlich einer der folgenden Schwerpunktsetzungen zuordnen lassen: „Teil haben – Teil sein. Unsere Nachbarschaft gestalten“, „Aufeinander zugehen - Voneinander lernen“, „Menschenrechte stärken - selbstbestimmt leben“, „Interreligiösen Austausch fördern“. Veranstaltungen können bis zum 14. April 2019 auf der Online-Anmeldeplattform der Interkulturellen Tage unter www.dresden.de/interkulturelletage angemeldet werden. Für Rückfragen steht das Büro der Integrations- und Ausländerbeauftragten telefonisch unter 0351-4882131 und per E-Mail unter auslaenderbeauftragte@dresden.de zur Verfügung.

29. Interkulturelle
Tage in Dresden
22.9. bis 13.10.2019



Kurzfilme zu Traumatisierung von Geflüchteten in 13 Sprachen

Das Max-Planck-Institut für Psychiatrie möchte die Versorgung von traumatisierten Flüchtlingen in Deutschland verbessern und hat dazu zwei Kurzfilme in 13 Sprachen veröffentlicht. Der Film "Flucht und Trauma" für Geflüchtete und Helfer klärt über mögliche körperliche und psychische Symptome nach Flucht und Migration auf. Der zweite Film "Flucht und Trauma - Selbsthilfe" informiert über Möglichkeiten, sich selbst zu helfen. Die Filme sind zu finden unter www.psych.mpg.de/refpsych.

Die Links zu den Filmen in den Sprachen Englisch, Italienisch, Französisch, Spanisch, Griechisch, Türkisch, Dari, Kurdisch, Arabisch, Somali, Tigrinya und Paschtu erscheinen im linken Bereich der Webseite.

In Dresden unterstützt das [Psychosoziale Zentrum PSZ](http://www.psych.mpg.de/refpsych) die Beratung und Behandlung von traumatisierten Flüchtlingen.

Wahlen zum Integrations- und Ausländerbeirat

In diesem Jahr wird der Integrations- und Ausländerbeirat neu gewählt. Stimmberechtigt sind Ausländerinnen und Ausländer, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Der Newsletter der Dresdner Flüchtlingshilfe informiert jeden Monat über die Wahlvorbereitung sowie weitere wichtige Details zur Wahl.

Die Wahlleitung steht fest! Frau Luciana Christina Marinho Schollmeier vom Jugendamt ist die Wahlleiterin, Herr Nilsson Samuelsson vom Stadtplanungsamt ihr Stellvertreter. Als Wahlleiterin leitet Frau Marinho Schollmeier beispielsweise die Sitzungen des Wahlausschusses und beruft den Briefwahlvorstand, der am Wahltag die Wahlhandlung leitet und das Ergebnis feststellt. Wer kandidieren möchte, muss das Verfahren für die Kandidatur beachten. Wahlvorschläge sind bis Ende Juni auf Formblättern einzureichen, die von der Stadtverwaltung zur Verfügung gestellt werden. Der Wahlvorschlag muss Personendaten der Bewerberin oder des Bewerbers enthalten, eine Vertrauensperson und eine stellvertretende Vertrauensperson bezeichnen und von der Bewerberin oder dem Bewerber unterschrieben eingereicht werden. Zusätzlich sind noch mindestens 20 Unterstützungsunterschriften und weitere Dokumente mit dem Wahlvorschlag abzugeben.

Die Briefwahl des Integrations- und Ausländerbeirats findet bis zum 01.09.2019 statt. Von den 11 Mitgliedern mit Migrationshintergrund sind nur zwei Frauen. Somit ist die Kandidatur von Frauen sehr willkommen. Auch Menschen aus Syrien, Irak, Iran, Afghanistan, der Türkei, Indien, Eritrea und Somalia sind besonders zur Kandidatur aufgerufen, da sie bisher im Beirat nicht vertreten sind. Wählbar sind alle volljährigen Ausländerinnen und Ausländer, die sich seit mindestens einem Jahr im Bundesgebiet rechtmäßig aufhalten und seit drei Monaten Dresden als ihren Hauptwohnsitz gemeldet haben oder auch Personen, die die deutsche Staatsbürgerschaft erworben haben. Auch Wahlhelfer/innen werden gesucht. Sie können Personen aus der Gruppe der Wahlberechtigten sein. Weitere Informationen zur Vorbereitung der Wahl finden Sie regelmäßig im Dresdner Amtsblatt und unter: www.dresden.de/auslaenderbeirat.

INFORMATIONEN DER BILDUNGSKOORDINATION FÜR NEUZUGEWANDERTE

Maßnahme zur Herstellung der Ausbildungsreife für Geflüchtete über 18 Jahre mit geringer schulischer Vorbildung

Drei Kurse zur Herstellung der Ausbildungsreife ü18 sind bereits in Dresden gestartet. Ein weiterer Kursstart ist für April 2019 in Planung. Das Anmeldeprozedere erfolgt über die Agentur für Arbeit für Personen mit Aufenthaltsgestattung und Duldung sowie das Jobcenter Dresden für Kunden im SGB II-Leistungsbezug (Personen mit Aufenthaltstitel). Interessenten können sich beim Träger der Maßnahme jeden Mittwoch von 7.30 bis 9.00 Uhr informieren.

Ansprechpartnerin:

Maxi Grottel-Krocker, Sozialpädagogin und Koordinatorin "Bildung 18+"
Internationaler Bund (IB), IB Mitte gGmbH für Bildung und soziale Dienste
Löbtauer Straße 4-6, 01067 Dresden
Tel.: 0351-2807230

E-Mail: Maxi.Grottel-Krocker@ib.de

[Weitere Informationen](#)

VERANSTALTUNGEN

11.03.-06.04.2019

Internationale Wochen gegen Rassismus

Vom 11.03. bis 06.04.2019 finden in Dresden die Internationalen Wochen gegen Rassismus statt. Es sind bundesweite Aktionswochen der Solidarität mit den Opfern bzw. Gegnerinnen und Gegnern von Rassismus. Das Motto der diesjährigen Veranstaltungsreihe lautet „Europa wählt Menschenwürde“.

www.dresden.de/iwgr

10.04. – 03.07.2019

Inklusive Schule in der Migrationsgesellschaft

Zu diesem Thema findet von April bis Juli eine Ringvorlesung an der TU-Dresden statt. Im Rahmen der Ringvorlesung sind Wissenschaftler/innen eingeladen zur Frage zu referieren, was es bedeutet, die Schule in der Migrationsgesellschaft als einen inklusiven Ort zu verstehen. Durch ergänzende Kommentierungen von lokalen Praxisakteur/innen soll diskutiert werden, wie aus der Situation des strukturellen Mangels Veränderungsprozesse in Richtung diskriminierungsfreier Bildung und handelnder Teilhabe für alle angestoßen und realisiert werden können.

[Weitere Informationen](#)

02.04.2019

Länderabend Irak

Am 02.04.2019 lädt das Kinder- und Jugendhaus Chill, Österreicher Straße 54, 01279 Dresden zu einem Länderinformativabend über den Irak ein. Auf dem Programm steht eine gemeinsame Präsentation über das Land und die Menschen von einem deutschen Wissenschaftler, der beruflich im Irak tätig ist und einem Jesiden, der sein Heimatland verlassen musste. Beginn 19:00 Uhr, Eintritt frei

[Flyer Veranstaltung](#)

04.04.2019

Afghanistan-Deutschland – Einander verstehen

Im Spike Dresden findet am 04.04.2019 um 18 Uhr die Veranstaltung „Afghanistan-Deutschland – Einander verstehen“ im Format eines World-Cafés statt. Die Veranstalter werden mit den Besuchern über fünf verschiedene Themenbereiche wie Traditionen, Familie, Kindheit, Leben und Werte ins Gespräch kommen.

Für die Teilnahme wird um Anmeldung gebeten unter: kontakt@spikedresden.de

08.04.2019

Roma in Europa: Eine Geschichte von Ausgrenzung und Vertreibung

Am 08.04.2019 findet von 18.30 bis 20.30 Uhr im Plenarsaal des Neuen Rathauses Dresden (Rathausplatz 1) die Veranstaltung „Roma in Europa: Eine Geschichte von Ausgrenzung und Vertreibung“ statt. Organisiert wird diese durch die Integrations- und Ausländerbeauftragte Frau Kristina Winkler und die Gruppe gegen Antirromasmus. Die Veranstalter wollen den 8. April, der als Internationaler Tag der Roma gilt, zum Anlass nehmen, um auf die prekäre Lebenssituation vieler Roma aufmerksam zu machen. Es werden Menschen zu Wort kommen, welche die Situation von Sinti und Roma in Europa und Deutschland beleuchten und von eigenen Erfahrungen berichten. Für etwas Auflockerung sorgt eine junge Jazzband, welche an dem Abend verschiedene Stücke spielen wird. Begleitend zu den Gesprächen auf der Bühne wird die Ausstellung „HAND AUF – AUGEN ZU“ ebenfalls an diesem Abend im Plenarsaal zu sehen sein. Um Barrierefreiheit zu gewährleisten, wird die Veranstaltung in Gebärdensprache übersetzt. Für Rückfragen steht das Büro der Integrations- und Ausländerbeauftragten telefonisch unter 0351-4882131 und per E-Mail unter auslaenderbeauftragte@dresden.de zur Verfügung.

12.04.2019

Workshop: Geschlechtliche Rollenbilder im Kontext der Arbeit mit jungen Geflüchteten“

Dieser Workshop des djo, Landesverband Sachsen e.V. beleuchtet Spannungsfelder, die sich in Bezug auf Geschlecht in der praktischen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen mit Zuwanderungs- und/oder Fluchterfahrung und ihren Familien innerhalb der außerschulischen Bildungsarbeit beobachten lassen. Er thematisiert die geschlechtliche Sozialisation von Jugendlichen und nähert sich der Frage, wie diese pädagogisch begleitet werden kann. Anhand von Praxisbeispielen wird gemeinsam diskutiert, wie der Umgang mit Vielfalt gelingen kann.

12.04.2019, 10 - 16 Uhr

Evangelische Tagungs- und Bildungsstätte Dresden, Heideflügel 2; 01324 Dresden

[Weitere Informationen](#)

14.04./ 20.04./23.05.2019

Staatsschauspiel Dresden: Ich bin Muslima - haben Sie Fragen?

Es wird viel geredet über den Islam und die Unterdrückung der Frau in islamischen Gesellschaften. Sehr viel seltener kommen muslimische Frauen selbst zu Wort. 13 Frauen aus verschiedenen Ländern, die jüngste 11, die älteste 67 Jahre alt, berichten in „Ich bin Muslima – haben Sie Fragen?“ über Alltagserfahrungen und Missverständnisse, über das Ankommen in einer unbekannt Welt und das Leben, das sie zurückgelassen haben.

Die Uraufführung findet am 14.04.2019 um 19 Uhr im Kleinen Haus, Glacisstraße 29,01099 Dresden statt. Weitere Aufführungen stehen am 20.04. und 23.05.2019 auf dem Programm.

[Weitere Informationen](#)

25.04. – 27.04.

Holz- und Garten-Workshop für Kinder und Jugendliche – Saisonöffnung „weltchen“

In diesem Workshop für Mädchen und Jungen im Alter von 9 bis 14 Jahren wird u.a. ein Bauwagen bemalt und eine Gartenfläche gestaltet. Teilnehmergebühr: 20 Euro, bei Anmeldung bis 10.4.: 15 Euro. Auf Anfrage kann eine Ermäßigung gewährt werden. Der Workshop findet im Gemeinschaftsgarten „weltchen“, Homilius-/Ecke Zelenkastraße in 01139 Dresden statt.

Am 27.04.2019 findet am gleichen Ort in der Zeit von 15 - 18 Uhr die Saisonöffnung für den Gemeinschaftsgarten statt.

[weitere Informationen](#)

08.05.2019

Informationsveranstaltung: „Helfer – und dann? Qualifizierung und Unterstützung für eine nachhaltige Arbeitsmarktintegration zugewanderter Menschen“

Am 08.05.2019 findet von 10-15 Uhr im Fachinformationszentrum Zuwanderung im Jobcenter auf der Budapester Straße 30, 01069 Dresden eine Informationsveranstaltung für haupt- und ehrenamtliche Akteure statt, die niedrigqualifizierte Zugewanderte beraten und begleiten. Ziel der Veranstaltung ist es, Transparenz für eine einheitliche Beratung zu schaffen. Die Bildungskoordination für Neuzugewanderte und das IQ Netzwerk Sachsen laden gemeinsam dazu ein. Anmeldungen sind bis zum 26.04.2019 möglich.

[Weitere Informationen](#)

25.05.2019

Integrationsmesse für Geflüchtete und Migranten/Migrantinnen in Gorbitz

Am 25.05.2019 werden von 15 bis 18 Uhr Vereine und Institutionen ihre Angebote aus den Bereichen Bildung und Freizeit für den Stadtteil Gorbitz vorstellen. Die Messe richtet sich speziell an Geflüchtete und Migranten/Migrantinnen. Vereine und Initiativen, die sich mit einem Stand präsentieren möchten, werden gebeten, sich bis zum 30.04.2019 anzumelden.

Kontakt: Mariana Seeboth und Elena Kolesnyk, E-Mail: m.seeboth@sufw.de

Die Messe findet in den Räumen der Volkssolidarität, Altgorbitzer Ring 58, in 01169 Dresden statt.

[Flyer Messe](#)

Montagscafé - Programm

Jeden Montag, 15 – 22 Uhr, Staatsschauspiel Dresden, Kleines Haus, Glacisstraße 28, 01099 Dresden.

15-17 Uhr: Frauencafé mit Kinderbetreuung

19-22 Uhr: Offenes Café mit Kulturprogramm

01.04. ab 18 Uhr: „New Dresden Geht Wählen“ – Workshop mit 123Comics (Berlin)

08.04. ab 18 Uhr: „Aufblasbare Objekte Bauen“ – mit Tools for Action

11.04. ab 21 Uhr: „Montagscafé Goes Club“ - Weltmusik trifft Clubmusik - Party in der Groovestation (Eintritt 3 bzw. 5 Euro)

15.04. ab 18 Uhr: „Jodeln“ – Workshop und Konzert mit Jogida (Berlin)

22.04. ab 18 Uhr: „New Dresden druckt“ – Siebdruck Workshop

29.04. ab 17 Uhr: „Kochen Im Öffentlichen Raum“ – auf dem Scheunenvorplatz

Sozialberatung durch die [Refugee Law Clinic](#) 17-19 Uhr im Foyer des Kleinen Hauses.

Das Montagscafé freut sich auf jede aktive Mitgestaltung: 0351/4913-617 oder montagscafe@staatsschauspiel-dresden.de.

Das ständig aktualisierte Programm finden Sie unter: www.staatsschauspiel-dresden.de/spielplan/a-z/montagscafe und auf Facebook unter „montagscafedresden“

Angebote vom DRK

Mit seinem Team Young Connection (YoCo) richtet sich der DRK Kreisverband Dresden e. V. an Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Nationen zwischen 4 und 21 Jahren sowie deren Familien. Freizeitangebote sollen einen Rahmen schaffen, der sportliche, spielerische und künstlerische Begegnungen ermöglicht. Jeden Monat wird ein entsprechendes Programm veröffentlicht. Ehrenamtliche Helfer/innen und Sozialarbeiter/innen können Flüchtlinge für die entsprechenden Aktivitäten anmelden. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.

[Veranstaltungskalender YoCo](#)

Sie möchten den Newsletter regelmäßig erhalten? Bitte senden Sie eine formlose Mail an Ehrenamtskoordinator Clemens Hirschwald unter chirschwald@dresden.de

Ältere Ausgaben des Newsletters finden Sie im Archiv unter

<http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/hilfe/newsletter.php>

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 18.04.2019

Impressum

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Sozialamt, Abt. Migration

Redaktion: Clemens Hirschwald
chirschwald@dresden.de
www.dresden.de/fluechtlingshilfe